

Polizei schnappte Einbrecher nach Münzkuppe in Kärnten!

Vier georgische Männer wurden in Kärnten nach einem Einbruch in ein Einfamilienhaus festgenommen, Gold- und Münzgeld gestohlen.

Bezirk Klagenfurt-Land, Österreich - In einem dramatischen Vorfall im Bezirk Klagenfurt-Land wurden am Samstag vier Männer auf frischer Tat ertappt, als sie ein Einfamilienhaus ausrauben wollten. Zwischen 18 und 19 Uhr drangen die Täter in das Haus ein und stahlen Goldmünzen und Bargeld im Wert von mehreren tausend Euro. Doch ihre Flucht währte nicht lange, denn die Polizei war schnell zur Stelle. Wie **Krone.at** berichtete, fiel einer Streife ein verdächtiger Pkw mit italienischem Kennzeichen auf, der im entscheidenden Moment angehalten werden konnte.

Im Auto saßen die Verdächtigen – vier georgische Männer im Alter von 27, 30 und 42 Jahren. Interessanterweise war einer der 27-Jährigen bereits der Polizei bekannt und hatte sogar eine aufrechte Festnahmeanordnung wegen eines früheren Diebstahls aus dem Jahr 2021. Die Kontrolle des Fahrzeugs offenbarte eine große Menge an Münzgeld, das Einbruchswerkzeug sowie die gestohlenen Goldmünzen. Diese Entdeckungen sind ein direkter Beweis für die kriminellen Absichten der Männer, da die Polizei die Beute sichergestellt hat, wie **5 Minuten** berichtete.

Festnahme und Verhör

Details

Vorfall	Einbruch
Ursache	Diebstahl
Ort	Bezirk Klagenfurt-Land, Österreich
Festnahmen	4
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.krone.at• www.5min.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at